LANDKREIS STADE
Stärke · Vielfalt · Zukunft

DER LANDRAT

Pressemitteilung

Nummer 213 – 2026 vom 05.10.2026

Amtierender Stader Kreistag kommt zum letzten Mal zusammen

Landkreis Stade. Der Kreistag des Landkreises Stade kommt am Freitag, 9. Oktober, um 14 Uhr im großen Sitzungssaal des Kreishauses ein letztes Mal in der zu Ende gehenden Wahlperiode zusammen. Neben Ehrungen und Verabschiedungen geht es um eine wichtige Personalentscheidung in der Behördenleitung.

Etliche Formalien bestimmen die Tagesordnung: So entscheidet der Kreistag unter anderem über die Entschädigungssatzung, die turnusmäßig vor Beginn einer neuen Wahlperiode angepasst wird, und die Satzung des Jugendamtes, an der vorwiegend redaktionelle Änderungen vorgenommen werden sollen. Behandelt wird der Jahresabschluss der Kreissparkasse Stade für 2025, verbunden mit der Entlastung des Verwaltungsrates. Aufgestellt werden soll überdies eine Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Niedersächsische Oberverwaltungsgericht in Lüneburg für die Amtszeit von 2027 bis 2032.

Entschieden wird über den Abschluss der Änderung der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Kehdinger Marsch zur Möglichkeit von Kleilagerstätten. Auf der Tagesordnung steht zudem die Übertragung hauswirtschaftlicher Befugnisse durch den Landkreis Stade als kommunaler Träger in der gemeinsamen Einrichtung Jobcenter im Landkreis Stade auf die Bundesagentur für Arbeit (Forderungseinzug) sowie die Aufstellung von Wertgrenzen für den kommunalen Teil der Forderungen. Landrat Kai Seefried berichtet über aktuelle Entwicklungen, Einwohnerinnen und Einwohner können zu Beginn und am Ende der Sitzung Fragen an die Verwaltung stellen.

Der Kreistag entscheidet über eine wichtige Personalie in der Leitungsebene der Kreisverwaltung: Es geht um die Position des Ersten Kreisrates. Der Jurist Thorsten Heinze wurde vom Kreistag 2019 in dieses Amt gewählt. Diese Position des allgemeinen (ständigen) Stellvertreters des Landrats umfasst auch die Leitung des Dezernats I, in dem die Querschnittsaufgaben konzentriert sind. Das mit Heinze für die Dauer von acht Jahren begründete Beamtenverhältnis auf Zeit endet in einem Jahr. Die dann neu zu besetzende Stelle des Ersten Kreisrats ist grundsätzlich öffentlich auszuschreiben. Der Kreistag kann jedoch im Einvernehmen mit dem Landrat beschließen, von der Ausschreibung abzusehen, wenn beabsichtigt ist, den Stelleninhaber erneut zu wählen.

Aus Sicht des Landrats gestaltet sich die Zusammenarbeit mit Heinze – auch mit Blick auf die politischen Gremien des Landkreises – äußerst vertrauensvoll. Er ist hoch motiviert, sehr verantwortungsbewusst und belastbar. Sein – den Bogen über die gesamte Kreisverwaltung spannend – profundes Fachwissen versetzt ihn in Verbindung mit seiner sehr schnellen Auffassungsgabe, seinen methodischen Kompetenzen und seinen vielfältigen beruflichen Erfahrungen in die Lage, die den Alltag zunehmend bestimmenden ad hoc auftretenden Sachfragen und

Pressestelle
Daniel Beneke
Im Auftrag
Am Sande 2
21682 Stade
☎ 04141 12-1111
🖷 04141 12-1025
✉ pressestelle@landkreis-stade.de

Situationen sofort zutreffend einzuordnen und zielführend Lösungsansätze zu skizzieren. Einen Schwerpunkt setzt Heinze beim Vorantreiben der Digitalisierung sowie der Steigerung von Effektivität und Effizienz der Verwaltungsleistungen. Sein strategisches Denken und Handeln ist jederzeit gesamtverantwortlich ausgerichtet. Im Umgang mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist er immer freundlich und wertschätzend, gleichzeitig im richtigen Maße bestimmt und durchsetzungsstark. Sowohl innerhalb als auch außerhalb der Kreisverwaltung genießt Heinze hohes Ansehen. Der Landrat empfiehlt dem Kreistag daher, auf eine öffentliche Ausschreibung zu verzichten und Heinze in eine zweite Amtszeit (bis 2035) zu wählen.

Den Abschluss der Sitzung bildet die Ehrung und Verabschiedung von Kreistagsabgeordneten in einem feierlichen Rahmen. Zu diesem Programmpunkt sind zahlreiche Gäste geladen – etwa ehemalige Landräte, beratende Mitglieder der Fachausschüsse sowie Vertreterinnen und Vertreter aus den Ämtern und vom Personalrat der Kreisverwaltung.

Die Sitzung ist öffentlich, Gäste sind willkommen. Ein Livestream ist über die Internetseite www.landkreis-stade.de abrufbar, dort wird in der Mediathek später auch ein Mitschnitt eingestellt.

Bildzeile: Die Kreistagssitzung wird auch per Livestream im Internet übertragen. Foto: Landkreis Stade / Daniel Beneke

Pressestelle
Daniel Beneke
Im Auftrag
Am Sande 2
21682 Stade
☎ 04141 12-1111
🖷 04141 12-1025
✉ pressestelle@landkreis-stade.de